

# LAGERHALLE

Kultur & Kommunikation e.V. seit 1976



Metal: Savage Blood



Vortrag: Eine Welt für morgen



Witzig: Dagmar Schönleber



Untiefen: Eric Fish & friends



Kino: Only the River Flows

Rolandsmauer 26  
49074 Osnabrück  
[www.lagerhalle-os.de](http://www.lagerhalle-os.de)  
mail: [info@lagerhalle-os.de](mailto:info@lagerhalle-os.de)  
fon: 0541-33874-0  
fax: 0541-33874-50



**ALL ABOUT**  
*Joel*

**ALTSTADT**  
*live*

PROGRAMM März 2024



## Eine Welt für Morgen

» **Die neue Live-Reportage von Markus Mauthe**

Mit erstklassigen Landschaftsaufnahmen, aussagestarken Porträts und einzigartigen Filmsequenzen zeichnet der renommierte Naturfotograf Markus Mauthe ein künstlerisches Porträt unserer Erde, das zum Träumen und gleichzeitig zum Nachdenken einlädt.

Für sein neues Projekt, das in Zusammenarbeit mit der Umweltschutzorganisation Greenpeace entstanden ist, machte er sich mit der Journalistin Louisa Schneider auf den Weg in verschiedene Regionen der Welt, in denen das Klima zu kippen droht. Ziel war es, die



Tragweite der Klimakrise und die Konsequenzen für Menschen und Biodiversität zu dokumentieren und sichtbar zu machen. Dabei richtet Markus Mauthe seine Kamera aber auch auf drastische Auswirkungen der Klimakrise: Überschwemmungen, Küsten Erosionen, Trockenheit, Waldbrände, auftauende Permafrostböden sind schon jetzt Realität für viele Menschen.

Veranstalter: Greenpeace Deutschland

**Donnerstag 14.3., 19.30 Uhr**



## Jever Songnight

**Richie Ros (Irland) · Like Mint (Berlin) · Lotta St. Joan (Berlin)**

» Der abwechslungsreiche, stimmungsvolle Songwriterabend im Spitzboden



**Richie Ros** ist ein irischer Folk-Sänger und Songwriter, der internationale Hits sowie einige bekannte irische Balladen aufführt. Richie veröffentlichte 2019 sein Debütalbum »Odyssey« mit wunderschönen, gut gemachten Songs über Liebe, Hoffnung, Bedauern, Märchen und das Leben nach dem Tod.

**Lotta St Joan** macht moderne Folkmusik für melancholische Seelen. Sie komponiert, produziert und performt ihre Songs seit 2019. Ihre Musik erinnert an klassische Folk-



Größen wie Joni Mitchell und Joan Baez, lässt aber auch zeitgenössische Einflüsse wie die von Laura Marling,

Daughter und Adrienne Lenker zu. Mit ihrem selbstproduzierten Debütalbum »HANDS« konnte sie sich fest in der blühenden Berliner Folkszene etablieren. Das Album erhielt positive Kritiken von Deutschlandfunk Kultur, RadioEins, Radio Fritz, Folk Radio, Music Reviews und vielen mehr.

Die Wahlberlinerin Susi Wittig alias **Like Mint** kommt ursprünglich aus dem Erzgebirge und wuchs schon früh mit Musik auf. Im Alter von sechs Jahren begann sie Geige zu lernen und spielte und sang bis ins Teenialter hinein in Kirchenchören und Scholorchestern. Als sie sich das Gitarrespielen selbst beibrachte, lernte sie die Musik der Singer-Songwriter und des Folk kennen. In einem Auslandsjahr in den USA wurde ihre Liebe zu dieser Musik verfestigt und übertrug sich in ihre eigene Art und Weise zu schreiben.

Like Mint steht nah bei einer Gruppe junger Sängerinnen, die gerade eine neue Sensibilität ausstrahlen – Phoebe Bridgers, Lucy Rose, Billie Marten. Die Songs sind klare Kompositionen mit poetischen Texten. Ihre Stimme und Gitarre übernehmen die Führung, während Harmonien oder ein warmes Cello einen Rahmen bilden.



**Freitag 15.3., 20.00 Uhr**

## IMPRESSUM

Herausgeber: Lagerhalle e.V.

Rolandsmauer 26 · 49074 Osnabrück

Fon: 0541-338740 · Fax: 0541-3387450

Mail: [info@lagerhalle-os.de](mailto:info@lagerhalle-os.de)

Internet: [www.lagerhalle-os.de](http://www.lagerhalle-os.de)

Die Lagerhalle wird gefördert durch die Stadt Osnabrück.

Die Lagerhalle ist Mitglied in der LAG Soziokultur Niedersachsen.

Anzeigen & Vertrieb: Lagerhalle e.V. (Redaktion: Tom Heise)

Auflage: 6.500

Druck & Weiterverarbeitung: KROOG Printservice GmbH

Gartenkamp 6 · 49492 Wester Cappeln

Fon 05404 - 97790 · Fax 05404 - 977911

Redaktionsschluss:

Für das April-Heft: **Montag 04. März 2024** (Kein Anspruch auf vollständige Veröffentlichung der eingereichten Texte bei Fremdveranstaltungen.)

Bei Interesse bieten wir Hilfe an bei:

- Hotelbuchungen
- Anfahrtsinweisungen / Fahrplänen
- Kultur- und Freizeitprogramm der Region

Wir haben uns bemüht, dieses Programm gewissenhaft zu erstellen. Sollten sich dennoch Fehler eingeschlichen haben, bitten wir diese zu entschuldigen. Änderungen des Programms sind nicht geplant, aber möglich. Für Anregungen und Tipps sind wir jederzeit dankbar. Wir wünschen viel Vergnügen!



## Öffnungszeiten der Gastronomie:

(Tagesöffnung nach Absprache möglich)

Mo 19.00 - 00.00 Uhr

Di - Do 18.00 - 00.00 Uhr

Fr - Sa 18.00 - 1.00 Uhr

So siehe Programm

## Bürozeiten:

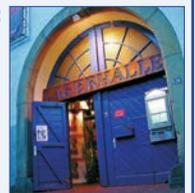
Di - Fr 14.00 - 18.00 Uhr

## Kartenvorverkauf:

- Tourist-Information
- Kartenwerk
- Reservix
- Lagerhalle
- NOZ

## Busverbindung:

Stadtbuslinien 11, 12, 13, 31, 32, 33, Nachtbus N1, N3  
Haltestelle Hegger Tor



lagerhalleosnabrueck



Lagerhalle e.V.



Lagerhalle Osnabrück

## Voodoo Lounge



### » *Europes Greatest Rolling Stones Show*

In den fünfzwanzig Jahren ihres Bestehens hat sich die Band um den charismatischen Sänger Christian »Bobby« Balasch den Ruf als bestes Rolling Stones-Cover Europas erspielt. Mit ihrer ansteckenden Spielfreude gelingt es der Band auf unnachahmliche Art, die Atmosphäre eines Konzerts ihrer großen Vorbilder einzufangen und auf die Zuhörer zu übertragen. Dabei begeistern bekannte Klassiker wie

»Honky Tonk Women« und »Street Fighting Man« genauso wie die nur Eingeweihten bekannten Perlen der »härtesten Rockband aller Zeiten«. Satisfaction ist jedenfalls garantiert: Die verblüffende Ähnlichkeit von Sänger Bobby Balasch zum jungen Mick Jagger und der raue Vintage-Sound der Band schicken das Publikum auf eine Zeitreise in die 60er und 70er Jahre, die den Abend von einem einfachen Konzert zu einem echten Erlebnis werden lassen.

**Samstag 2.3., 20.00 Uhr**



## Queen May Rock

### » *Tribute to Queen & Freddie Mercury*

»Radio Gaga«, »We will rock you«, »Bohemian Rhapsody« – unvergessliche Songs der legendären Rockband Queen, die noch heute über alle Altersklassen hinweg begeistern. Queen May Rock ist mehr als eine Tribute-Band. Nicht als »look-a-like«-Band konzipiert bringen die fünf Profimusiker mit ihrer individuellen Note und unbändigen Spielfreude die pure Rockenergie der Queen-Songs in einer unvergleichlich dynamischen Show auf die Bühne.

Mit charmantem Entertainment, ausdrucksstarken Stimmen und energiegeladenen Gesten gelingt es der Band fast mühelos an die charismatische Queen-Show zu erinnern. Und damit auch der Sound zum Erlebnis wird werden alle Songs live gespielt und gesungen – auch die mehrstimmigen Queen-typischen Chorsätze.

**Freitag 1.3., 20.00 Uhr**

# ALTSTADT



**All About Joel**

So. 31.  
März

ab 20.00 Uhr



**T's Soultrain**

»All About Joel« zollen einem der besten Geschichtenerzähler der Musikgeschichte Tribut: Billy Joel!! Sechs großartige Instrumentalisten stehen auf der Bühne und bringen virtuos einen Querschnitt des Schaffenswerks Billy Joels auf die Bühne.

»T's Soultrain« sind Toshio Todorovic (gt, voc), Friedhold Kantwerk (bs, voc), Tom Wiethaup (dr, voc) und Armin Seelig (ky, voc). Das Quartett kredenzt alte Soul-Klassiker von Ray Charles, Otis Redding, Wilson Pickett, Sam & Dave oder den Bar Kays und Booker T.

**Auch in vielen anderen Kneipen in der Altstadt sind musikalische Perlen zu finden.**

Das genaue Programm wird zeitnah auf unserer Website und in den einschlägigen sozialen Medien veröffentlicht.

## Lostboi Lino



### support: Maïa

#### » »Phase Tour '24«

Nach zwei unfassbar intensiven Jahren, ist nun Lostboi Linos zweites Album »Phase« erschienen und spätestens jetzt ist klar: »Here we are now, entertain us!« Es geht wieder auf Tour, diesmal noch ausgedehnter, noch länger, noch größer aber immer noch intim genug für das, was ihn ausmacht: Lino spricht von sich, aber für so viele! Was man erwarten darf? Zu viel Gitarren für Rap, zu viel Grunge

für Indie und zu poppig für Rock. Stagedives? Na klar. Traurigkeit? Wohl eher fröhliche Melancholie... Aber vor allem dürft ihr auf Lostboi Lino-Konzerten eines erwarten, einen Safe Space, in dem alle willkommen geheißen werden! «It's not a phase, it's just a tour, it's just a phase...»

Die Musik der Newcomerin Maïa ist sanft, still, introvertiert – und äußerst erfolgreich!

Veranstalter: Zukunftsmusik

**Freitag 15.3., 20.00 Uhr**

## Fanny

### » »Dark Pop zum Mittanzen

Fanny ist eine junge Sängerin und Songwriterin aus Dortmund, die im Alter von 6 Jahren begann, in Chören zu singen. Mit 18 Jahren ging sie ans Institut für Musik der Hochschule in Osnabrück um Gesang zu studieren und lernte dort einen Produzenten und ihre Band kennen. Sie begannen mit der Arbeit an ein paar Songs und



stellten das erste Album fertig. Es handelt von Individualität, Selbstreflexion und ihren Erfahrungen als junge Frau. Nach der Veröffentlichung ihres ersten Albums, hat Sie sich musikalisch weiterentwickelt, denn ihre neuen Songs sind nun scheller und feuriger als zuvor.

Veranstalter: Fanny Kagalowsky

**Samstag 16.3., 20.00 Uhr**



## Eric Fish & friends

### » »Untiefen«

Wer kennt es nicht, das Genre der ernsthaften Unterhaltungsmusik, das als »Liedermacher½« bezeichnet wird? Doch was bedeutet Liedermacher? Es geht um den unpräzisen Vortrag von Liedern mit tiefgründigen Inhalten, eine Kunst, die von Größen wie Hannes Wader, Gerhard Schöne, Reinhard Mey und Hermann van Veen geprägt wurde. Und genau das hat auch den jungen Eric Fish in seinen Bann gezogen. Er wollte Musik machen, die unter die Haut geht. Musik mit Bedeutung. Und das siebte Album seiner Band Eric Fish & Friends »Untiefen«, zeigt eindrucksvoll, dass er genau das geschafft hat.

Die Texte auf »Untiefen« sind persönlich, intim und tiefgründig. Sie spiegeln die Tendenzen unserer Gesellschaft wider und zeigen die Konsequenzen von kulturfreien Zeiten auf. Doch die Band hat auch eine positive Aufbruchstimmung in den Songs verarbeitet. Die Musik ist kraftvoll und authentisch. Es ist eine Reise durch die Seele des Menschen, in all seinen Facetten. Romantik, Humanismus und Pazifismus werden hier auf eine einzigartige Weise vereint. Und trotzdem ist jedes Lied rockig und melodisch, einfühlsam und kraftvoll zugleich. Man hat keine Chance sich der Eindringlichkeit dieser Musik zu entziehen. In jedem Ton schwingt eine unbeschreibliche Energie mit. Die rockigen Rhythmen und einfühlsamen Melodien lassen einen nicht mehr los. Eine musikalische Explosion voller Kraft und Leidenschaft, die man einfach nicht ignorieren kann.

Veranstalter: Carlos Konzerte

**Donnerstag 21.3., 20.00 Uhr**

## IM VORVERKAUF

**Tickets auf [www.lagerhalle-os.de](http://www.lagerhalle-os.de)**

4.4. Yorick Thiede • 5. & 6.4. Zischhh! - Das große Biertasting • 5.4. Matthias Egersdörfer • 6.4. Manhattan Skyline - AHA-Tribute • 10.4. Kunst gegen Bares • 13.4. Wortspiel • 23.4. Science Slam • 26.4. Jever Songnight • 3.5. Nicole Jäger • 4.5. Gay in May-Gala • 8.5. Liedermacher Falk • 24.5. Patrick Salmen • 31.5. Panagiota Petridou • 19.9. Gustav Peter Wöhler Band • 27.9. Zucchini Sistaz • 5.10. Falk Schlug • 5.10. Till Reiners • 24.10. Tim Fischer • 1.11. 4 Feinde • 7.11. Tobias Mann • 8.11. Christian Ehring • 14.11. Coremy • 16.11. Kathi Wolf • 21.-22.11. Wilfried Schmickler • 23.11. Jonas Greiner • 29.11. Schulte-Brömmelkamp • 1.12. Markus Barth • 3.-5.12. Frieda Braun • 6.12. Jean-Philip Kindler • 13.12. The Livelines...

## Reliquiae & Harpyie



### » Das Doppelkonzert

Wenn man die sieben Musiker:innen der 2009 gegründeten Osnabrücker Band Reliquiae fragt, bezeichnen sie ihre Musik selbst als »Medieval Dark Rock«. Sicher ist, dass es ordentlich zur Sache

geht, wenn treibende Dudelsackmelodien auf klassische Geigenarrangements treffen und die Hörer mit dem mächtigen Gitarrensound mitreißen. Wie gut das beim Publikum ankommt, spiegelt sich auch in der Festivalhistorie von Reliquiae: Ob auf dem W:O:A, dem Summer Breeze, dem Wave Gotik Treffen oder dem Feuertanz Festival – »Medieval Dark Rock« überzeugt.

Die ostwestfälische Band Harpyie hat sich in den letzten Jahren zu einer der eigenständigsten Vertreter des Folk-metal-Genres in Deutschland entwickelt. Der Name der Band, der übersetzt »die Reisser«



bedeutet, passt perfekt zu ihrem archaischen und wortgewandten Sound, der sowohl modernen Metal als auch traditionelle Folk-Elemente vereint. Mit mittlerweile acht Alben in nur elf Jahren haben Harpyie bewiesen, dass sie mehr als nur ein Geheimtipp sind. Ihr letztes Album »Blutbann« schaffte es sogar auf den beeindruckenden Platz 34 der offiziellen deutschen Albumcharts.

Veranstalter: Reliquiae

**Samstag 23.3., 20.00 Uhr**

# Blue Jam Monday

montags ab 20.00 Uhr  
Eintritt frei · Getränkeaufschlag



## Eastern Metal Night

### Savage Blood · Chiffre · Tomb of Giants

#### » Osnabrücks Finest Heavy Metal Band!

Die Osnabrücker Heavy Metal Institution Savage Blood mischt seit der Veröffentlichung der Debüt-EP im Jahr 2016 und dem ersten Longplayer »Downfall« (2020) gehörig in der deutschen Metalszene mit. Das neue Album heißt »Wheel Of time«. Mit ihren energiegeladenen Auftritten und einer einzigartigen Mischung aus traditionellem Heavy Metal und einer Portion Thrash Metal hat sich die Band schnell eine treue Fangemeinde erspielt und erhielt begeisterte Kritiken von führenden deutschen Metal Magazinen. Savage Blood beweisen, dass man auch heute klassisch geprägten Metal machen kann, ohne altbacken zu klingen und servieren uns ein vor Kraft und Dynamik nur so strotzendes, frisches und fesselndes musikalisches Statement!

Musikalisch definieren sich Chiffre durch eine Kombination von Metalcore, Hardcore und poppig-catchigen 80s Einflüssen. Ein Sound, der Hängen bleibt und zeitlos modern ist.

»Alles klingt schön Headbanger-tauglich und tritt gehörig Arsch«, schrieb »Crossfire-Metal.de« über Tom of Giants. Und »Powermetal.de« ergänzt: »Traditioneller Metal wird ganz ungezwungen mit Thrash und Speed Metal kombiniert, während die Gitarren mitreißen Melodien vom Stapel lassen, die die Epiker unter euch verzücken sollten.«

Veranstalter: Savage Blood

**Samstag 30.3., 20.00 Uhr**

## Poetry Slam

### » Der Dichter-Wettstreit auf der Bühne der Lagerhalle!

Willkommen im Schleudergang der Literatur, wo Wortspektakel mit Performance-Ekstase zusammen treffen kann. Es wird spannend, lustig, emotional, absurd, wütend, traurig oder anklagend. Wir holen die



Performance-Literat\*innen in ihr Osnabrücker Wohnzimmer und wie immer entscheidet das Publikum! Knallende Lyrik trifft auf nachdenkliche Prosa. Möge die oder der Beste gewinnen! Fürs Publikum gilt: Respect the Poets!

Slammaster: Andreas Weber | Beats: DJ At aka At was here (trust in wax) | Teilnehmer:innen: Susanne Hovekamp | Stella Manchen | Maria Fröhlich | Ilenia Serra | Dominique Sophie | u.a.

Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte bei Slammaster Andreas Weber: [poetryslam@lagerhalle-osnabrueck.de](mailto:poetryslam@lagerhalle-osnabrueck.de)

**Donnerstag 7.3., 20.00 Uhr**

## Martin Zingsheim



### » »Normal ist das nicht«

Immer gut, wenn man sich selbst auf der richtigen Seite wähnt. Politisch, ökologisch und mental. Im Stau stehen, um zur Arbeit zu gehen und durch den Wald laufen, damit man wieder sitzen

kann. Bekloppt sind immer nur die Anderen, auch wenn der Cappuccino teurer als das Schnitzel ist. Mit viel suggestivem Aufwand verkaufen wir uns den tag-täglichen Wahnsinn da draußen als sogenannte Normalität. Und wundern uns dann, dass man zwischen Desinfektionsmittel und Physiotherapie kaum noch was mitkriegt. Klimawandel, Kinderarmut, Selbstausbeutung? Keine Sorge, alles ganz normal!

Martin Zingsheim stellt sich in seinem aktuellen Programm dem unhinterfragten Irrsinn und den für sicher geglaubten Scheinwahrheiten. Witzig, relevant und im positiven Sinne verrückt. Unter uns: normal ist das nicht!

**Samstag 9.3., 20.00 Uhr**

## Kerim Pamuk

### »Erleuchtet & Verstrahlt«

#### »-kabarett oriental-«

Vor lauter Feedback-Meetings und Selbstoptimierung-Events kommt kaum jemand noch zum Arbeiten, das aber mit vielen Überstunden. In »Erleuchtet & Verstrahlt« optimiert Pamuk das Feedback über Gott, die Welt und alle Katastrophen dazwischen. Eingeklemmt zwischen Weltuntergangspropheten und »Alles super, weiter so!«-Deppen spricht er über den wahren ersten Artikel des Grundgesetzes: »Die Reservierung des Deutschen ist unantastbar!« und den durchschlagenden Erfolg von Kinderyoga. Über die Krimi-Sucht der Abend- und die Grill-Sucht der Morgenländer. Er erzählt von Wagners frischfröhlichen Kurzopern und abgewaschenen Yoghurtbechern, die wir nach Malaysia schicken. Es geht um liebe deutsche Waffen als Exportschlager und Thai-Massagen als Importschlager.

Haben wir noch Spaß am ewigen Kreislauf von Erblöden und Verblöden? Sind wir so geworden, wie wir sein wollten? Kerim Pamuk zieht Bilanz, persönlich, politisch und manchmal panisch. Er präsentiert komisch und böse einen Abend zwischen optimistischer Resignation und pessimistischer Euphorie.

**Freitag 1.3., 20.00 Uhr**



## Dagmar Schönleber

### Die Fels\*in der Brandung

#### » Kabarett, Comedy und Musik für Schwimmer, Landeier und Spitzenkräfte

Es geht um Wellen aller Art, heiße Luft und ein bisschen Gesellschaftspolitik. Dagmar Schönleber kümmert sich um die komischen Kleinigkeiten des Alltags genauso wie um die großen Themen (Zukunft der Menschheit, Liebe, Hass und Staubsaugerroboter) und zeigt dabei, dass Stabilität nur durch Flexibilität entstehen kann.

Sie verbindet Punkrock mit Poesie, sich selbst mit dem Publikum und Worte mit Musik, ob mit Gitarre oder fetten Beats, Ballade oder Disco. Kurz: Hier ist alles drin von »Huch!« bis »Hossa!« und das schon mehrfach preisgekrönt.

In Kooperation mit dem Gleichstellungsbüro der Stadt Osnabrück

**Freitag 8.3., 20.00 Uhr**

## Sulaiman Masomi

### » »Das Leben könnt' so schön sein«

Haben Sie sich schon immer gefragt was passiert wäre, wenn Sie sich im Laufe Ihres Lebens anders entschieden hätten? Kennen Sie dieses »Was-wäre-wenn-Gefühl«? Ein Gefühl, welches jeden Menschen im Laufe des Lebens beschleicht und man sich dann die essenziellen Fragen des Lebens stellt... »Was würde ich anders machen, wenn ich nochmal 18 wäre?« »Warum ist Friedrich Merz wieder da?« Und: »Wer ist das eigentlich neben mir im Bett?«

Ob das Leben als Migrant, oder die Probleme in der Schulzeit, ob die Unüberwindbarkeit eines Türstehers, oder die Rätsel der Quantenmechanik... Sulaiman Masomi beleuchtet in seiner unnachahmlichen Art die Diskrepanz zwischen Ideal und Wirklichkeit in allen Lebensbereichen einer multikulturellen Gesellschaft. In seinem vierten Soloprogramm erklärt er unsere Welt, Schicht für Schicht, mit seinen eigenen Geschichten – und durch seine eigene Geschichte. Es erwartet Sie ein eleganter Mix irgendwo zwischen Stand Up, Kabarett, Poesie und vielleicht sogar Musik.

**Donnerstag 21.3., 20.00 Uhr**



## Jan Weiler



### »Älternzeit«

Wenn Fahrdienste und regelmäßige Fütterungen nicht mehr erforderlich sind, bricht für die Ältern ein neues Zeitalter an. Die Themen verändern sich: Nun fordern die

Spätpubertiere aus dem Urlaub in Kroatien größere Geldbeträge an. Sie konfrontieren die Ältern mit deren veralteten Weltansichten und verbieten ihnen den Gebrauch von Alufolie. Sie weisen sie darauf hin, dass Menschen über Fünfzig keine schwarzen Hemden tragen sollten und rufen nicht auf dem Festnetz an. So beginnt sie – die Älternzeit.

Veranstalter: Zukunftsmusik

**Sonntag 17.3., 19.00 Uhr**

**Hinweis: Die Veranstaltung**

**»Komische Nacht«**

**am Dienstag 12. März 2024 ist ausverkauft!**

## Julius Fischer

### »Fischer For Compliments«

#### » Lieder und Texte von und mit Julius Fischer

Hey Sie! Ja, genau sie! Sie sehen gut aus. Gut genug, um sich mein neues Bühnenprogramm anzuschauen. Eigentlich sogar noch besser. Wow! Wirklich hätte ich nicht für möglich gehalten, dass es Leute wie Sie noch gibt. Sie sind die erste Person seit Langem, bei der ich mir das Du vorstellen könnte. Mmmh, es über-



kommt mich ein Schauer. Jetzt, wo wir uns näher gekommen sind, verrät ich Ihnen was: Sie haben was zwischen den Zähnen. Könnte Spinat sein. Was Gesundes. Klar. Sie achten auf sich. Find ich toll. Ich habe wirklich gerade ungemein große Lust, mich mit Ihnen einen ganzen Nachmittag lang zu unterhalten. Die Seele baumeln zu lassen.

Oder wir machen das abends. Nach meinem Programm. Ich erzähle ein bisschen was, dann singe ich noch was und dann quatschen wir zwei mal so richtig schön. Oder Sie bringen noch jemanden mit. Oder mehrere. Falls Ihnen das mit mir allein zu schnell geht. Fände ich auch ok. Sie haben sicher auch tolle Freunde. Na los, geben Sie sich nen Ruck. Alles andere würde auch gar nicht zu Ihnen passen.

**Donnerstag 14.3., 20.00 Uhr**

## Amjad

### »Radikal witzig«

Amjad schafft es, seine persönlichen Erfahrungen auf eine brillante Weise humoristisch zu präsentieren. Sympathisch spielt Amjad mit den kulturellen Unterschieden zwischen arabischer und deutscher Kultur.

Die Vergnügungssets rund um das Thema Kulturen erstrecken sich von den Vorteilen, wenn es bald auch als Fastfood Falafel mit Sauerkraut gibt, bis hin zu skurrilen Unterschieden zwischen einer deutschen und arabischen Hochzeit.

Egal welche Kultur, jeder findet seinen Platz in Amjads Programm und seien Sie sich sicher, der humoristische Spiegel, den Amjad uns vorhält, ist groß.

Veranstalter: hörsaal-events

**Samstag 23.3., 20.00 Uhr**

## Benny Stark

### »Stark am Limit 2.0«

Benni Stark, Ex-Herrenausstatter, Matador des Einzelhandels und Stand-Up-Macht von der Küste setzt noch einen drauf! Nachdem Benni mit »Stark am Limit« seinem Publikum bereits ordentlich Bauchmuskellater verschafft hat, legt er mit »Stark am Limit 2.0« noch ein paar Schippen nach. Denn nach zwei Jahren unfreiwilligem Stop-and-Go hat sich Druck aufgebaut und der muss raus! Das Programm ist nicht mehr das gleiche, das es 2020 war. Es ist aktualisiert, verfeinert – noch besser! Deshalb legt Benni jetzt nochmal richtig los, um zusammen mit seinem Publikum durchzustarten: Fuß auf's Gas und ab geht es, zu den Grenzerfahrungen, die uns mal eben stark ans Limit bringen. Wer sind denn jetzt eigentlich die unterhaltsamsten Kunden? Wie sehr kann ein Spieleabend eskalieren? Was ist diese »Normalität« nochmal und haben wir sie wirklich vermisst?

»Stark am Limit 2.0« liefert die Antworten auf diese Fragen – bis an die Grenze und noch viel weiter.

Veranstalter: hörsaal-events

**Freitag 22.3., 20.00 Uhr**



## Ein Ehepaar erzählt einen Witz

» mit **Helmut Thiele und Regina Neumann**

Zwei miteinander Verheiratete versuchen einen Witz zu erzählen - und schon steht die Scheidung ins Haus. Kein Wunder, wenn man Kurt Tucholskys spöttischer Einschätzung glauben darf: »In der Ehe pflegt gewöhnlich immer einer der Dumme zu sein. Nur wenn zwei Dumme heiraten – das kann mitunter gut gehen.« Bei diesen und anderen bissig-humorvollen Szenen und Geschichten ist das Lachen garantiert. Ein unterhaltsamer Extra-Programmpunkt: **GEWINNSPIEL MIT DEM PUBLIKUM**  
Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf, vergnügliche Preise warten auf Sie!



Veranstalter: Stadt Os., Referat Nachhaltige Stadtentwicklung

**Sonntag 10.3., 19.00 Uhr**



## Tanzbares aus allen Jahrzehnten

» mit **DJ AWESOME & DJ PSEIKO**

Ob A Hard Days Night von den Beatles, Dance Little Sister von den Rolling Stones, Beat it von Michael Jackson, Maria von Blondie, Mr Brightside von The Killers oder Born This Way von Lady Gaga – das und noch vieles wird mitgebracht. Tragt gerne mit euren Musikwünschen dazu bei, dass die Playlist wächst. Die Party ist für alle Menschen ab 55 Jahren, ab 19 Uhr im Saal der Lagerhalle.

Veranstalter: Seniorenbeirat & Lagerhalle e.V.

**Freitag 22.3., 19.00 Uhr**



## Gegen die Zeit

» **der Beatbastel-Wettstreit, geht in die nächste Runde**

Was passiert da genau? Die Produzenten kriegen am Anfang des Abends einen ihnen bis dahin unbekanntem Musiksnipsel und dann produzieren sie 60 Minuten lang Musik, in der sie eben diesen Musiksnipsel benutzen. Nach 60 Minuten stoppen sie das Produzieren und stellen die Ergebnisse Lagerhallen Publikum vor. Und Ihr dürft dann die Tracks bewerten! Whoop! Zu diesem »Battle« sind Producer eingeladen, die in einem nicht so ganz ernstgemeinten Wettkampf gegeneinander antreten werden.

Mitmachen? Du brauchst eigentlich nur deinen Laptop/Sampler, deine Kopfhörer und ordentlich Bock. Melde dich bitte unter [jauwiecoolistdasdenn@trustinwax.com](mailto:jauwiecoolistdasdenn@trustinwax.com) bei uns vorab an. Wir halten dir dann eine Steckdose frei. Bei zu zahlreichen Anmeldungen entscheidet das Los vor Ort, wer am Wettbewerb teilnimmt oder »nur« außer Konkurrenz teilnimmt. Lohnt sich der Besuch auch als Nicht-Musikner? Auf jeden Fall! Ihr könnt ja nicht nur die Vorzüge der Lagerhallen Kneipe genießen, ihr könnt auch hautnah dabei sein, wenn mehr als ein halbes Dutzend Musikproduzenten ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Und nachher darüber reden... Beats, Bier und Beiträge oder so. Das wird schön. Seid dabei!

**Donnerstag 28.3., 21.00 Uhr**

**Die Foyer-Party mit DJane P.T. Baker**  
Special zum Weltfrauentag · Freitag 8.3. ab 23.00 Uhr

*Tanzen!*

## Spietag in der Lagerhalle

Eintauchen in die Welt der Spiele!

» **Gute Laune, Spiel und Spaß!**

Von 15 – 21 Uhr öffnen wir die Tore zur Welt der Spiele für euch. Kommt gerne mit Freund:innen und Familie vorbei und wählt aus einer großen Auswahl an Spielen! Nutzt die



Chance eure Twister-Künste zu beweisen, euch beim Mario Kart Turnier zu batten oder auch mal was ganz Neues auszuprobieren. Bei dieser Gelegenheit stellen sich die Spielgruppen der Lagerhalle vor – wer also Lust auf Go, Rubicon oder Dungeons&Dragons hat: Ihr seid herzlich willkommen!

In Kooperation mit dem Spielcafé Osnabrett

**Samstag 9.3., 15.00 – 21.00 Uhr**

## Mein Herz tanzt

» **Reihe »Filmmomente fürs Leben mit Pierre Stutz«**

Ein junger israelischer Palästinenser wird als erster arabischer Student an einer Eliteschule in Jerusalem akzeptiert, wo er sich gegen Vorurteile und Schikane behaupten muss. Als er sich in eine jüdische Mitsudentin verliebt, nimmt seine hoffnungsvolle Schulkarriere eine entscheidende Wende. Die berührende und auch humorvolle Parabel des kritischen israelischen Regisseurs Eran Riklis aus dem Jahre 2014 ist aktueller denn je. Nach der Uraufführung sagte der damalige israelische Präsident Shimon Peres «Nachdem ich diesen Film gesehen habe, bin ich voller Hoffnung, dass dieses Land noch schöner werden kann, wenn es ein Recht auf Vielfalt gibt und wenn wir die Verschiedenartigkeit jedes einzelnen Menschen anerkennen.» Gerade weil diese Hoffnung durch die brutale Gewalt im Nahen Osten in weiter Ferne liegt, erläutert Pierre Stutz, der dreimal je drei Monate in Jerusalem gelebt hat, nach dem Spielfilm in seinem 5-Minuten-Impuls weshalb wir solche Friedensfilme brauchen, die Unrecht benennen und zugleich an einer verrückten Hoffnung festhalten, dass Shalom/Salam möglich sein kann.

(Dancing Arabs/ Mon fils) Israel/ D/ F 2014, Prädikat: besonders wertvoll, FSK: 6 Jahre, 104 Min.; Regie: Eran Riklis. Mit: Tawfeek Barhom, Yael Abecassis, Ali Suliman, Michael Moshonov, Danielle Kitzis. In Zusammenarbeit dem Forum für Integrale Spiritualität und Lebensgestaltung Osnabrück [www.fis21.de](http://www.fis21.de)

**Dienstag 5.3., nur 19.00 Uhr!**



## Sieben Winter in Teheran (OmU)



» **Dokumentarfilm plus Diskussion mit Regisseurin Steffi Niedertzoll und Aktivistin Shole Parkavan**

Teheran, 7. Juli 2007: Reyhaneh Jabbari, 19, hat ein Geschäftstreffen mit einem neuen Kunden. Ein ganz normaler Tag, der ihr Leben jedoch für immer verändern wird. Denn als der Mann versucht, sie zu vergewaltigen, ersticht sie ihn

in Notwehr und flieht. Am gleichen Tag wird sie verhaftet und bald darauf des Mordes angeklagt. Trotz vieler Beweise, die auf Notwehr hindeuten, hat Reyhaneh vor Gericht keine Chance, da ihr Vergewaltiger ein mächtiger und exzellent vernetzter Mann war, der –selbst nach seinem Tod – von der patriarchalischen Gesellschaft geschützt wird. Reyhaneh wird zum Tode verurteilt. Ihr persönlicher Kampf für die Gerechtigkeit beginnt. Dank heimlich aufgenommener Videos, die von Reyhanehs Familie zur Verfügung gestellt wurden, ihrer Zeugenaussagen, der Briefe, die Reyhaneh im Gefängnis geschrieben hat, und anderer Archive zeichnet der Film den Prozess, die Inhaftierung und das Schicksal dieser Frau nach, die zum Symbol des Widerstands wurde. Ihr Kampf für die Rechte der Frauen spiegelt den Kampf so vieler Frauen wider, nicht nur im Iran.

D/ F 2023, Originalfassung mit dt. Untertiteln, FSK: ab 12, 97 Min.; Regie: Steffi Niedertzoll. Mit: Zar Amir Ebrahimi u.a.

Veranstalter: Referat Chancengleichheit der Stadt Osnabrück

**Mittwoch 6.3., nur 18.00 Uhr! Eintritt frei!**

[theater-osnabrueck.de](http://theater-osnabrueck.de)

# TOOTSIE MUSICAL

Ab  
02.03.

VON DAVID  
YAZBEK

**THEATER.  
OSNABRÜCK**

»Gute Weine sind für uns die Expression eines Terroirs, naturnah hergestellt und ausgewogen. Ein Erlebnis für alle Sinne.«

**DAS WEIN CABINET®**

Internationale Spitzenweine  
Weinproben · Veranstaltungen · Degustationsmenüs

Bierstraße 7 (im Steinwerkshof) in Osnabrück  
mail@dasweincabinet.de · [www.dasweincabinet.de](http://www.dasweincabinet.de)  
Tel. Geschäft 0541 580 95 21 · Mobil 0174 994 48 56  
Do.– Fr. 15.30 – 18.30 Uhr, Sa. 11.00 – 15.00 Uhr

**A B**

Altstädter Bücherstuben

Mo. - Fr.: 09:30 - 18:00 Uhr  
Sa.: 09:30 - 14:00 Uhr

Bierstraße 37  
49074 Osnabrück

[www.altstaedter-buecherstuben.de](http://www.altstaedter-buecherstuben.de)



## Cinema Sabaya (OmeU)

### » Filmdoku über das Zusammenleben arabischer und jüdischer Frauen

Als Regisseurin Rona einen Video-Workshop für arabische und jüdische Frauen in einem Gemeindezentrum ins Leben ruft, scheint ein enges Band unter den Frauen anfangs ein Ding der Unmöglichkeit. Zu verschieden sind ihre kulturellen und religiösen Lebenswelten. Doch mit jeder selbst gemachten Videoaufnahme, die die Frauen miteinander teilen, kommen sie sich selbst und den anderen näher. Woche für Woche begeben sich die Kursteilnehmerinnen auf die Suche nach Bildern für ihre unausgesprochenen Wünsche, Träume und Gedanken als Mütter, Töchter, Ehefrauen und Frauen. Ein intimer Blick auf neun israelische Leben mit dem Mut sich selbst und andere im neuen Licht zu sehen.

Israel 2021, 91 Min.; Originalfassung (Hebräisch, Arabisch) mit engl. Untertiteln, Regie: Orit Fouks Rotem. Mit: Liora Levi, Aseel Farhat, Orit Samuel u.a.  
Veranstalter: Osnabrücker Filmforum e.V. in Kooperation mit dem Kunstraum hase29, dem Referat Chancengleichheit der Stadt Osnabrück und der Lagerhalle

Mittwoch 13.3., nur 18.00 Uhr!



## Only the River Flows (OmU)

### » Stilbewusster Neo-Noir-Thriller

Im ländlichen China wird die Leiche einer älteren Dame an einem Fluss gefunden. Ma Zhe, Chef der Kriminalpolizei, leitet die Morduntersuchung, die schnell zu der Verhaftung eines offensichtlich Tatverdächtigen führt. Allerdings kommt es Ma Zhe merkwürdig vor, dass seine Vorgesetzten ihren Fahndungserfolg aufdringlich allen mitteilen wollen. Das bringt ihn dazu, noch tiefer in den Fall einzusteigen und das dubiose Verhalten seiner Kollegen näher zu untersuchen. Ein Indiz leitet ihn auf einen labyrinthischen Weg – gesäumt von Leichen und voller eigenartiger Begegnungen.

Weì Shujun stilvoller, regenurchnäster und anspielungsreicher Neo-Noir-Thriller ONLY THE RIVER FLOWS führt zurück in das China der 1990er-Jahre – einem Land im Umbruch zur



Zeit des umstrittenen Baus der Drei-Schluchten-Talsperre. In atmosphärisch dichten, von Verfall und Morbidität getränkten Bildern entfaltet sich eine raffinierte, spannende und humorvolle Story, in deren Mittelpunkt der zweifelhafte und kritische Ermittler steht.

«Eine puzzleartige Hommage an das Noir-Genre selbst, mit Anklängen an Jean-Pierre Melville, 'Chinatown' und 'Memoirs of Murder'.» (The Hollywood Reporter)

VR China 2023, FSK: ab 12., Originalfassung (Mandarin) mit dt. Untertiteln, Os. Erstausführung, 101 Min. Regie: Wei Shujun. Mit: Zhu Yilong, Chloe Maayan, Hou Tianlai, Kai Tong Lin.

Dienstag 19.3., 18.00 und 20.15 Uhr  
Mittwoch 20.3., 18.00 und 20.15 Uhr

## Lola

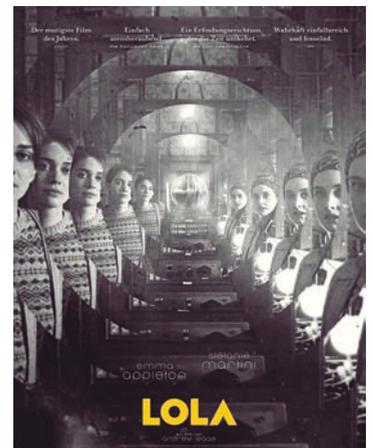
### » Fulminantes Zeitreise-Experiment

1941 in London. Die Schwestern Thom und Mars haben die Maschine LOLA konstruiert, die Radio und Fernseh-Schnipsel aus der Zukunft empfangen kann. Sie hören Kultmusik, bevor sie geschrieben wird, platzieren todsichere Wetten und leben ihren inneren Punk aus, bevor die Bewegung dazu überhaupt erfunden wird. Als der Zweite Weltkrieg eskaliert, beschließen die Schwestern, LOLA für einen guten Zweck zu nutzen und fangen militärische Informationen aus der Zukunft ab. Ihre Zeit-Maschine ist ein großer Erfolg im britischen Kampf gegen die Nazis, verändert den Verlauf des Krieges und letztlich auch die Geschichte. Thom lässt sich zunehmend von LOLAs Macht verführen. Doch LOLA ist nicht unfehlbar. Die Zukünfte, die sie zeigt, sind nicht notwendigerweise auch Wahrheiten. Mars versteht die fatalen Konsequenzen ihres Spiels mit der Zeit erst als es zu spät ist.

Andrew Legges selbstironisches Spiel mit Zeit und Wahrheit führt das Publikum genüsslich auf wackelige Fahrten und wirft verliebte Blicke in den Abgrund der Geschichte. Ein stilbewusster und hochgradig romantischer Thriller, der die Nerven kunstvoll kitzelt.

Irland/ GB 2022, FSK: ab 12., Os. Erstausführung, 79 Min. Regie: Andrew Legge. Mit: Emma Appleton, Stefania Martini, Rory Fleck Byrne, Theodora Brabazon Legge u. a.

Dienstag 26.3., 18.00 und 20.15 Uhr  
Mittwoch 27.3., 18.00 und 20.15 Uhr



## Der Grüffelo

### » Figurentheater für alle ab 4 Jahren

Die kleine Maus ist im Wald auf Nahrungssuche und alle scheinen es gut mit ihr zu meinen – der Fuchs lädt sie zur Götterspeise ein, die Eule zum Tee und die Schlange zum Mäuse-Schlangenfest. Ein übler Trick, findet die Maus und denkt sich ihrerseits einen schrecklichen »Freund« aus – den Grüffelo! Seine Fressgewohnheiten – Fuchs am Spieß, Eulengemüse und Schlangensuppe – lassen die Feinde der kleinen Maus schnell das Weite suchen. Doch auf einmal steht der Grüffelo leibhaftig vor ihr und sein Liebingschmaus ist Butterbrot mit Senf und Maus! Die kleine Maus hat jedoch auch für den Grüffelo einen Trick parat...

Das weltberühmte Kinderbuch von Julia Donaldson und Axel Scheffler ist in 26 Sprachen übersetzt worden und nun erstmalig als Figurentheater auf der Bühne zu erleben! Gespielt vom Pulcinella Puppentheater | Dauer: ca. 45 Min.

Hinweis: Die 15.00 Uhr-Vorstellung ist ausverkauft!

**Sonntag 3.3., 16.30 Uhr**



## Familien-Pizzabuffet mit Salat

### » Pizza essen bis der Bauch platzt!

Keine Lust, am Sonntag zu kochen? Dann kommt bei uns vorbei: Küchenchef Mehmet kredenzt eine große Auswahl an Pizzen, dazu Salat. Ihr könnt euch am Buffet frei bedienen.

Preise: ab 16 Jahre: 12,80 € | Kinder (5 bis 15 Jahre): 7,50 € | bis einschl. 4 Jahre: nix  
Eine telefonische Tischreservierung ist notwendig. Möglich ist dies bis jeweils freitags vorher 18:00 Uhr. Falls ihr kurzfristig verhindert sein solltet, bitten wir um Absage. Tischreservierung unter Tel. 0541 / 338740



**Sonntag 10.3., 17.30 - 19.30 Uhr**

## Familien-Frühstück

### » mit Kinderspielraum

Wer mit der ganzen Familie und Freunden in netter Atmosphäre klönen und frühstücken möchte, ist in der Lagerhalle gut aufgehoben. Neben einem reichhaltigen Buffet, das Küchenchef Mehmet anbietet, können sich Kinder im Spielraum auf der Empore ausleben.

Preise für das Frühstücksbuffet (exkl. Heißgetränke, inkl. Säfte): Für Kinder bis 5 Jahren: 6,50 € | Für Kinder bis 12 Jahren: 8,50 € | Für Erwachsene: 13,80 €  
Eine telefonische Tischreservierung ist notwendig. Möglich ist dies bis jeweils freitags vorher 18:00 Uhr. Falls ihr kurzfristig verhindert sein solltet, bitten wir um Absage. Tischreservierung unter Tel. 0541 / 338740

**Sonntag 17.3., 09.30 - 12.30 Uhr**



## Artistikka Kindershow

### » »Träume werden wahr« – mit Artistikka! ab 4 Jahren

Funkelnde Kostüme, konzentrierte Atmung und energiegeladene Stille, und dann heißt es »It's Showtime!«

Erlebt große und kleine Artisten hautnah und entdeckt die Welt des Zirkus für euch! Der Kinder- und Jugendzirkus Artistikka präsentiert seine einzigartige Kindershow. Professionelle Akrobatik vereint mit kreativer Jonglage lässt Kinderaugen leuchten. Zu Staunen gibt es ein kunterbuntes Programm von mehr als 20 Nachwuchs- und Profiantisten in verschiedenen Showacts. Freuen dürfen sich alle Zirkusfans auf die große Lichtshow im Finale. Ein Erlebnis für die ganze Familie! Circus Chabernaq | Artistikka | Dauer: ca. 60 Min.

**Sonntag 10.03., 15.00 Uhr**

## Humboldts kleine Naturkundestunde

### » Eine Forschungsreise mit Musik für alle Neugierigen ab 6 Jahren

Der Unterricht findet heute im Theater statt. Herr Kruse ist zwar keine pädagogische Fachkraft, aber er ist früher als Schüler jahrelang zur Humboldtschule gegangen. Jetzt erfüllt er sich einen lang gehegten Traum, folgt den Spuren des weltberühmten deutschen Naturforschers Alexander von Humboldt und kann endlich Lehrer spielen. Das kann ja abenteuerlich werden!

Figurentheater Neumond | Dauer: ca. 50 Min.

**Sonntag 17.3., 15.00 Uhr**





## 9. Deutsch-Niederländischer Begegnungsabend

Mit Haarlem unterzeichnete Osnabrück am 24. Oktober 1961 seine erste Städtepartnerschaft. Anknüpfungspunkte waren damals historische Verbindungen aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges. Haarlem zählt heute zu den schönsten Städten der Niederlande. Der Begegnungsabend steht im Zeichen der Städtepartnerschaft zwischen Osnabrück und Haarlem. Das Programm sieht einen interessanten Einblick in die Stadt Haarlem und die verschiedenen Projekte, welche im Rahmen der Städtepartnerschaft realisiert werden, vor. Hier werden unter anderem auch Projektpartner von ihren Erfahrungen berichten. Abgerundet wird der Abend durch musikalische Beiträge und kulinarische Spezialitäten aus den Niederlanden.

Veranstalter: Stadt Os., Städtepartnerschaftsbüro

**Mittwoch 13.3., 19.00 Uhr**



## Friedensdorf

» Vortrag & Diskussion von und mit Hartmut Carl

Hartmut Carl ist über den Film »Sieben Linden«, der sich mit Gemeinschaftswohnen beschäftigt, erstmals auf dieses Thema aufmerksam geworden. Neben dem Ökodorf Sieben Linden in Sachsen-Anhalt gibt es weitere Modelle, wie den Lebensgarten Steyerberg bei Nürnberg und die Kommune Niederkaufungen bei Kassel.

Hartmut Carl schwebt nun ein großes Gemeinschaftsleben mit Kunst & Kultur vor. Irgendwo zwischen Osnabrück und Münster. Auch als Zufluchtsort in Krisenzeiten für Menschen aus aller Welt.

Veranstalter: Hartmut Carl

**Donnerstag 21.3., 19.00 Uhr**

## That'sBlues!

### Fotoausstellung

» von Jürgen Achten

Jürgen Achten bezeichnet sich selbst als »Blueslover« und fotografiert mit Leidenschaft. In der Lagerhalle zeigt er eine Auswahl seiner besten Fotos von Live-Konzerten nationale und internationaler Größen des Blues. Wer Interesse an mehr Fotos von Achten hat, sollte unbedingt seine Interpräsentz besuchen.

Auf »www.blueslover.de« finden sich unzählige Galerien mit Bildern von Livekonzerten der letzten Jahre.

**Ausstellungszeitraum 18.3. - 29.4.**



## Lützi lebt!

» Ausstellung der Greenpeace Jugend

Vor einem Jahr, im Januar 2023, wurde das Dorf Lützerath in Nordrhein-Westfalen für den Braunkohle Tagebau vom Konzern RWE zerstört. Zehntausende Menschen stellten sich gegen dieses Vorhaben. Lützerath ist ein Ort, der zum Symbol für das Scheitern deutscher Politik wurde, zum letzten Bollwerk zwischen uns und der Klimakatastrophe und zu einer Utopie des Zusammenlebens.

Die Greenpeace Jugend, möchten euch einladen, Lützeraths Geschichte zu erleben, wie sie sie erlebt haben. Mit Jahren der intensiven Arbeit, unzähligen Aktionen und unglaublich vielen Erinnerungen an dieses Dorf.

Durch Texte und Bilder werden diese Erinnerungen weitergegeben und es wird zum Nachdenken angeregt.

**Donnerstag 14.3. - Sonntag 17.3.**



## Arbeitsgruppen

### Montag

19.00 Grüne Jugend Osnabrück • Raum 204

19.00 Salsa & Zumba Fitness • Raum 205

19.30 Bündnis 90/Die Grünen • Raum 207 • 18.03.

### Dienstag

17.00 Blues-Tanzkurs • Raum 205 • 05. + 19.03.

18.00 Magic Spieler • Empore

18.00 Psychiatrie-Erfahrenre • Raum 201

18.00 SHG Skin Picking • Raum 204 • 12. + 26.03.

18.00 Solo-Jazz • Raum 205 • 12. + 26.03.

18.30 Lesekreis (Kirk) • Raum 102 • 26.03.

19.00 Lebenshilfe Os. e.V. • R 204 • 05. + 19.03.

19.00 ADFC Vorstandssitzung • Raum 204 • 12.03.

19.00 SPD Altstadt Westerberg • Raum 102 • 19.03.

19.00 FDP-Kreisvorstandssitzung • R 207 • 26.03.

19.30 Qualitätszirkel d. Frauenärzt. • R 207 • 12.03.

20.00 Go Spieler • Empore • 05., 19. + 26.03.

20.00 Tango-Arte | Lindy Hop • Raum 205

### Mittwoch

16.00 Gewalt Alternativ Training • Raum 205

17.00 VHS Goldschmieden • R 203 • 06. + 13.03.

18.00 Spanish Kurs • Raum 201

18.00 Rubicon Spieleabend • Raum 102 • 13.03.

19.00 Bündnis 90/Die Grünen • Raum 204

19.00 DKP Osnabrück • Raum 207 • 06. + 20.03.

19.00 Rubicon Rollenspieler • Empore

19.00 Tontauben • Spitzboden • 20. + 27.03.

19.30 Solarenergieverein • Raum 207 • 13.03.

### Donnerstag

13.00 Inst. f. Schulungsmaßn. • R 207 • 14. + 21.03.

17.00 Silberschmiede • Raum 203

18.00 AK Psychiatriepolitik • R 204 • 14. + 28.03.

18.00 Reggaeton • Raum 205 • 14. + 28.03.

18.00 SPD-Regionalgeschäftsstelle • R 102 • 14.03.

19.00 Autismus Osnabrück e.V. • R 207 • 21.03.

19.30 Attac • Raum 201

### Freitag

18.00 Magic Spieler • Empore

18.00 Schachgesellschaft Osnabrück • Raum 204

18.30 Forum - fis e.V. • Raum 207 • 15. + 22.03.

## Kreative Kurse

**Silberschmiede** Do. 17.00 Uhr und 19.30 Uhr

**Goldschmiede** Mo. 19.00 Uhr (über VHS Os.)

## Büros in der Lagerhalle

**Soziokultur Nds.**

**Regionalberatung West**

Raum 209 · Fon 0152.08965269

E-Mail: terbrack@soziokultur-niedersachsen.de

Soziokultur  
Niedersachsen

# WENN

versichern,

# DANN

persönlich!

Vertretung  
Hensing OHG  
Meller Str. 21  
49082 Osnabrück  
Tel. 0541 909050  
[www.vgh.de/hensing](http://www.vgh.de/hensing)  
[hensing@vgh.de](mailto:hensing@vgh.de)

 Finanzgruppe

**VGH**   
fair versichert

# Das Osnabrücker Clubfestival

Adam Angst + Augn + Baxter Dury +  
Beharie + Berq + Brunke + Courting +  
DITZ + Ennio + Fiio + Folly Group +  
Hello Piedpiper + il Civetto + Lawn Chair +  
Madeline Juno + Make a Move +  
Martin Kohlstedt + Midas Falls + nand +  
Nils Keppel + Nothingspecial +  
Ritter Lean + Team Scheisse + Tex  
The Clockworks + Tristan Brusch +  
Walking On Rivers + zeck + viele mehr

Der Auftakt am 17.04.2024: The Notwist

POP  
SALON  
ON 12

18 — 20 April 2024

radio

ultimo

OSNABRÜCKER  
OZ ZEITUNG

VIVA CON AGUA  
SOCIETY PARTY

zukunftsmusik

pop-salon.de